

**Sika AG**  
Zugerstrasse 50  
6341 Baar, Schweiz  
www.sika.com

Kontakt: Dominik Slappnig  
Corporate Communications & Investor Relations  
Tel.: +41 58 436 68 21  
slappnig.dominik@ch.sika.com

## **Sika auf profitabilem Wachstumskurs – signifikanter Anstieg der Bruttomarge**

- **Umsatzwachstum von 3.4% auf CHF 2'307.0 Mio. (in Lokalwährungen 6.4%)**
- **Wachstum in den Schwellenländern in Lokalwährungen 10.7%**
- **Bruttomarge bei 53.1% (erstes Halbjahr 2011: 51.9%)**
- **Überproportionale EBIT-Steigerung von 10.1% auf CHF 195.5 Mio.**

**In Lokalwährungen gerechnet hat Sika den Umsatz im ersten Halbjahr 2012 um 6.4% gesteigert. Unter Berücksichtigung der Wechselkursveränderungen von -3.0% ergibt sich im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode eine Umsatzsteigerung in Schweizer Franken um 3.4% auf CHF 2'307.0 Mio. Auch die Bruttomarge hat Sika weiter verbessert; sie liegt nun bei 53.1%.**

Die starke weltweite Präsenz und die erfolgreiche Wachstumsstrategie in den Schwellenländern erlaubt es Sika, die momentane Schwäche in Europa und China durch anhaltendes Wachstum auf dem amerikanischen Kontinent und in weiten Teilen Asiens auszugleichen. Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres realisierte Sika eine Umsatzsteigerung in Lokalwährungen von 6.4%. In Schweizer Franken ausgedrückt steigerte Sika den Umsatz gegenüber Vorjahr um 3.4% auf CHF 2'307.0 Mio.

Dank kontinuierlicher Bemühungen im ersten Halbjahr ist es Sika gelungen, die gestiegenen Materialkosten an den Markt weiterzugeben. Die Bruttomarge konnte dadurch gegenüber dem zweiten Halbjahr 2011 von 49.4% auf 53.1% angehoben werden. Unter Berücksichtigung der zusätzlichen akquisitionsbedingten Kosten erzielte Sika einen Betriebsgewinn von CHF 195.5 Mio., was einer Steigerung von 10.1% entspricht (erstes Halbjahr 2011: CHF 177.6 Mio.). Die EBIT-Marge verbesserte sich dadurch auf 8.5% (erstes Halbjahr 2011: 8.0%). Den Gewinn konnte Sika auf CHF 126.1 Mio. steigern (erstes Halbjahr 2011: CHF 113.6 Mio.) und damit um 11.0% verbessern.

Sowohl in Nord- als auch in Südamerika konnte Sika im ersten Halbjahr zweistellig wachsen. Aufgrund des guten Projektgeschäfts und einer regen Renovationstätigkeit konnte die Region Nordamerika um 13.9% zulegen, während die Region Lateinamerika dank Marktanteilsgewinnen und ausgebauter Produktionskapazitäten den Umsatz um 16.6% steigern konnte.

Mit einem Wachstum von 10.1% befindet sich die Region IMEA (Indien, Naher Osten, Afrika) wieder im zweistelligen Wachstumsbereich. In der Region Asien/Pazifik konnte Sika um



2.1% wachsen. Das tiefere Wachstum ist auf die negative Entwicklung in China zurückzuführen, wo gestoppte Infrastrukturprojekte und eine staatlich verordnete Abkühlung zu einem starken Umsatzrückgang führten. Die Entwicklung im restlichen Teil der Region verlief den hohen Erwartungen entsprechend.

In Europa hat sich die Wirtschaft unter dem Eindruck der Eurokrise weiter verlangsamt. Dies zeigte sich auch in der Region Europa Nord, welche im Umsatz gegenüber Vorjahr um 2.7% zurückliegt. Nach wie vor wachsen konnte Sika in Osteuropa und den nordischen Ländern. Die Region Europa Süd ist gegenüber Vorjahr um 2.8% gewachsen, was allerdings auf einen starken Akquisitionseffekt von 9.7% zurückzuführen ist. Während die Märkte in den Mittelmeerländern weiterhin leiden, wirken sich die Geschäftsgänge von Sika Frankreich und Grossbritannien stabilisierend aus. In Grossbritannien profitierte Sika von umfangreichen Dachsanierungen und Renovationsarbeiten.

Mit 35.9% sehr stark gewachsen ist der Bereich «Übrige Segmente und Aktivitäten». Darin enthalten sind die Umsätze aus dem Automotive-Geschäft. Hier konnte Sika vor allem durch den Einsatz von neuen Technologien zulegen und von der starken Präsenz im Premium-Automobilgeschäft mit den hohen Wachstumsraten in Nordamerika, Lateinamerika und Asien profitieren. Auf Akquisitionseffekte sind 19.2% der Steigerung zurückzuführen.

Den Umsatz mit Produkten für die Bauindustrie steigerte Sika in Lokalwährungen um 4.8%, davon sind 4.3% auf Akquisitionen zurückzuführen. Bei den Produkten für die industrielle Fertigung erzielte Sika mit 13.3% ein hohes Wachstum. 5.6% dieses Wachstums ist auf Akquisitionen zurückzuführen.

## **Ausblick**

Im zweiten Halbjahr rechnet Sika weiterhin mit Wachstumsimpulsen aus den Schwellenländern in den Regionen Lateinamerika, IMEA und Asien/Pazifik. Im Verlaufe des zweiten Halbjahres wird auch eine Wiederbelebung der Baukonjunktur und der Infrastrukturprojekte in China erwartet, was dem Wachstum der Region Asien/Pazifik zugute kommen wird.

Während sich das solide Wachstum in Nordamerika fortsetzen sollte, ist die Entwicklung in Europa schwer abzuschätzen. Vor allem in den von der Eurokrise hart getroffenen Mittelmeerländern zeigen sich kaum Erholungstendenzen. Dank der guten Marktposition sollte Sika aber auch in diesen Ländern in der Lage sein, Marktanteile dazuzugewinnen.

Nach einer leichten Erhöhung im ersten Quartal haben sich die Rohmaterialpreise gegen Ende des ersten Halbjahres stabilisiert.

Bei den Margen geht Sika für das zweite Halbjahr von einer weiterhin positiven Entwicklung gegenüber Vorjahr aus.



## Kennzahlen Halbjahr 2012

in Mio. CHF	1.1.2011- 30.6.2011	1.1.2012- 30.6.2012	Veränderung in %
<b>Sika Konzern</b>			
Nettoerlös	2'231.5	2'307.0	3.4
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	241.7	263.3	8.9
Betriebsgewinn (EBIT)	177.6	195.5	10.1
Gewinn nach Steuern	113.6	126.1	11.0
Gewinn je Aktie (EPS) in CHF <sup>1</sup>	44.96	49.75	10.7
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	15.0	39.6	
Operativer Freier Geldfluss	-28.0	-13.8	
Bilanzsumme <sup>2</sup>	3'830.4	3'941.1	
Konsolidiertes Eigenkapital <sup>2</sup>	1'839.1	1'858.1	
Eigenkapitalquote in % <sup>2,3</sup>	48.0	47.1	
Ertrag auf dem eingesetzten Kapital (ROCE) in % <sup>4</sup>	18.3	15.5	

1 Nach Abzug Anteile Dritter

2 Per 31. Dezember 2011 bzw. 30. Juni 2012

3 Eigenkapital des Konzerns dividiert durch die Bilanzsumme

4 Eingesetztes Kapital = Operating assets ./ flüssige Mittel ./ nicht verzinsliches, kurzfristiges Fremdkapital (jeweils Durchschnittswert)

Detaillierte Informationen zu den Halbjahresergebnissen können Sie unserem Halbjahresbericht 2012 entnehmen. Diesen können Sie ab sofort von unserer Internetseite [www.sika.com](http://www.sika.com) herunterladen oder in gedruckter Form bei oben stehender Adresse beziehen.



## **Telefonkonferenz heute, 26. Juli 2012 um 16:00 Uhr (CET)**

Im Zusammenhang mit der Publikation des Halbjahresergebnisses findet heute eine Telefonkonferenz statt. Bitte wählen Sie sich 10 bis 15 Minuten vor Beginn ein.

**+41 (0)91 612 8100**                      **(Europa, Asien)**  
**+1 631 982 4566**                      **(Nordamerika, Lateinamerika)**  
**+44 (0)121 281 8012**                  **(UK)**

Ein Operator wird Sie dann mit Ronald Trächsel (CFO) und Dominik Slappnig (Head IR) verbinden.

Die Telefonkonferenz wird aufgezeichnet und bleibt 24 Stunden abrufbar über folgende Nummern:

**+41 (0) 91 612 43 30**                  **(Europa, Asien)**  
**+1 (1) 866 416 25 58**                  **(Nordamerika, Lateinamerika)**  
**+44 (0) 207 108 62 33**                  **(UK)**

Bitte geben sie auf Anfrage den Code ID **17648** an, gefolgt vom Symbol #.

---

### **Firmenprofil Sika AG**

Sika AG in Baar, Schweiz, ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika beliefert die Bau- sowie die Fertigungsindustrie (Automobil, Bus, Lastwagen und Bahn, Solar- und Windkraftanlagen, Fassaden). Sika ist führend im Bereich Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen. Im Produktsortiment führt Sika hochwertige Betonzusatzmittel, Spezialmörtel, Dicht- und Klebstoffe, Dämpf- und Verstärkungsmaterialien, Systeme für die strukturelle Verstärkung, Industrieböden sowie Bedachungs- und Bauwerksabdichtungssysteme. Sika ist weltweit präsent in 76 Ländern. Rund 15 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbinden die Kunden direkt mit Sika und garantieren für den Erfolg aller Partner. Sika erzielte 2011 einen Jahresumsatz von CHF 4.556 Milliarden. Besuchen Sie unsere Webseite auf [www.sika.com](http://www.sika.com).

